

BISS (Bürger-Initiative-Semmeringstraße-Schlaglstraße)
p.A. Horst Reingruber
Tel.: 02662 45300
e-mail : horst.reingruber@aon.at
Semmeringstraße 10
2640 Gloggnitz

Besprechungsprotokoll vom 7.4.2010 Land NÖ und BISS

Ort: Gemeindeamt Gloggnitz

Anwesend:

Prof.Zibuschka

DI Prem (Ziviltechniker)

DI Mayrhofer (Gruppe Straße)

BH Zipmer

Dr. Petrovic

Planungsgruppe der ÖBB

BGM Müllner

BGM (in spe) Gölles

Vertreter der BISS

BISS stellte fest, dass sie nicht als Bittsteller auftritt, sondern für die Bürger erwartet, dass das Land nicht nur Verständnis aufweist, sondern sie auch unterstützt, wenn sie Angst um Ihre Gesundheit haben. Es wurde nochmals auf die zu erwartenden Probleme, die der verstärkte Verkehr beim Bau des SbT mit sich bringt, hingewiesen und gebeten die vorgelegten Punkte 1-7 (siehe Beilage) abzuarbeiten.

Verkehrsfrequenz: hier gab es deutliche Abweichungen der Zahlen des Landes und der ÖBB (ÖBB-Zahlen waren höher) , so dass eine neue Zählung im Bereich der Semmeringstraße vorgenommen wird.(siehe später)

Lärmbelastung: hier gibt es eine Auswertung der ÖBB und wird von Prof.Zibuschka eine neuerliche Messung abgelehnt! Prof.Zibuschka beauftragte Hr.DI Prem, diese Studie zu überprüfen und auch die durch den Bau zu erwartende Mehrbelastung zu beurteilen. Es sollen die Werte auch den Empfehlungen der WHO gegenübergestellt werde. (siehe später)

Leider gibt es keine gesetzlichen Auflagen wie bei Abgasen etc.!

Von der BISS wurde auf die 3.Landebahn von Schwechat hingewiesen, wo in einem Mediationsverfahren die Grenzwerte auf **54 dB bei Tag und 45 dB bei Nacht** festgelegt wurden!!!!

Abgas-,Feinstaub- und andere Werte: die ÖBB hat KEINE derartigen MESSUNGEN, da sie für die ÖBB nicht relevant sind, vorgenommen und wird die BISS dies in ihren Einwendungen berücksichtigen.

Prof. Zibuschka lehnte es ab, hier Messungen der IST-SITUATION durchführen zu lassen und die Kosten zu übernehmen, da sonst auch andere Gemeinden kommen könnten?!

Diese Aussage ist für die BISS nicht zufriedenstellend.

BGM Müllner schlug vor, dass die Gemeinde die Kosten für derartige Messungen im Sinne der Bürger übernimmt, da genug Rücklagen im Budget vorhanden seien!!!

Der neue VZBGM , Hr. Wernhart, versuchte, diesen Vorschlag abzuschwächen – kein guter Einstand!!

Straßensicherheit und Umweltbelastung: von der Gemeinde wird in Zusammenarbeit mit der BISS ein Ansuchen an die BH gestellt, die neuralgischen Punkte zu entschärfen (diese müssen genau angeführt und begründet werden) Maßnahmen: Radar, Geschwindigkeitsbegrenzung etc.

Langfristiges Verkehrskonzept: vom Land ist ein derartiges Konzept (Tunnel o.a.) nicht zu erwarten, da lt. Meinung des Landes das Verkehrsaufkommen zu gering ist? Es ist also zu befürchten, dass die Zunahme des Verkehrs und die stärkere Frequenz durch den Tunnelbau auf dem Rücken der Bevölkerung ausgetragen wird.

Geplante und beschlossene Aktivitäten:

1. Verkehrszählung: entlang der Semmeringstraße werden 2 Zählstellen auf die Dauer von 2 Wochen eingerichtet.(Radar- oder Induktionsmessung).

Diese Messstellen sollten in ca. 4 Wochen aufgestellt sein und in 7-8 Wochen die ersten Ergebnisse vorliegen.

Verantw.: DI Mayrhofer

2.Durchgangsverkehr: neue Prüfung zwischen Hirschwang und Semmeringstraße

Verantw.: DI Mayrhofer

3.Lärmgutachten: Prüfung des ÖBB-Gutachtens durch DI Prem; Ergebnis geht an Gemeinde und BISS

4.Abgas-, Feinstaub etc.: Einholung eines Offertes durch die Gemeinde bei einem Lufttechnikbüro; Gemeinde soll den Auftrag vergeben.

Hinweis: die Grünen haben einen Fonds, der solche Gutachten teilfinanziert

WICHTIGER TERMIN: 31.5.2010 wird das Projekt von den ÖBB eingereicht

Von Hr. Prof. Zibuschka wurde ein weiterer Termin bis Ende Juni 2010 angekündigt. Bis dahin sollten zu den Punkte 1 bis 3 genaue Zahlen vorliegen.

Das Lärmgutachten vom Büro Kirisits soll in der Stadtgemeinde Gloggnitz aufliegen. Die Stadtgemeinde wird ersucht, dieses an die BISS zu übermitteln.

Es gibt es keine Verkehrszählstelle im Bereich Semmeringstraße/Hauptstraße. Zählstellen sind in Köttlach, Reichenau, Schwarza/Gebirge etc. Seitens der BISS wird angeregt, zukünftig eine fixe Zählstelle im Bereich Semmeringstraße/Hauptstraße einzurichten.